

Vermisste Seelen

Galerie „Studio NOVO Artspace“ präsentiert
Letitia Gabas Werkschau „Puzzles Of Me“

SÜLZ. Noch bis zum 30. Juli zeigt die Galerie „Studio NOVO Artspace“ Letitia Gabas Werkschau „Puzzles Of Me“. Mehr als 30 Arbeiten der gebürtigen Rumänin locken zur Auffindung vermisster Seelenteile in ein Labyrinth menschlicher Abgründe. Obgleich eher selten figürlich dargestellt, strecken sich Gabas fein gesponnene Netze in Schwarz, Rot und Weiß wie ein Labyrinth durch die Tragödie der Menschlichkeit.

Gabas klein-, mittel- und großformatige grafische Linolschnitte aus Tusche, Acryl, Textilien, Fotofragmenten, Papierresten, Stempelabdrücken und Filzstiftfarben zeigen die Welt als Ruine oder als gefräßiger Moloch, in denen es sich als



Millimeterhaft komponierte Linolschnitte kennzeichnen Letitia Gabas Werke. (Foto: Dahl)

erschöpfte, willkürliche Kreatur sowohl unterzugehen als auch in Form einer neugeborenen Kraft aufzuerstehen lohnt.

Begleitend zur sehenswerten Ausstellung ist der Katalog mit Grafiken und Texten der Wahlkölnerin erschienen. Darin heißt es: „Rätsel meiner Selbst/ Verlorene Puzzleteile/ Die zusammen des Rätsels Lösung ergeben könnten/ Wo finde ich/ All diese Teile/Die vor Jahren verloren gingen? (tda)

Ausstellungsadresse: Sülzburgstraße 189, 50937 Köln, *Öffnungszeiten: montags bis freitags 11 Uhr bis 13 Uhr und 14 Uhr bis 18 Uhr, samstags 10 Uhr bis 14 Uhr und nach Vereinbarung. Telefon: 690 27 29*

 www.letitiagaba.de